

Inhaltsverzeichnis

Der Grenzstreit 3

[<<< zurück](#) | **Deutsche Sagen - Band 1** | [weiter >>>](#)

Der Grenzstreit

Mündlich, aus Hessen

Zu [Wilmshausen](#), einem hessischen Dorf unweit [Münden](#), war vormals Uneinigkeit zwischen der Gemeinde und einer benachbarten über ihre Grenze entsprungen. Man wußte sie nicht recht mehr auszumitteln.

Also kam man übereins, einen [Krebs](#) zu nehmen und ihn über das streitige [Ackerfeld](#) laufen zu lassen, folgte seinen Spuren und legte die Marksteine danach. Weil er nun so wunderlich in die Kreuz und Quer lief, ist daselbst eine sonderbare [Grenze](#) mit mancherlei Ecken und Winkeln bis auf heutigen Tag.

Quellen:

- [Brüder Grimm](#), *Deutsche Sagen*, Band 1, S. 375, 1816
- www.Zeno.org
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [wilhelmshausen](#), [hannmünden](#), [krebs](#), [grenze](#), [acker](#), [grenzstein](#), [markstein](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-287&rev=1700824890>

Last update: **2025/01/30 10:55**

